

Profond



Finanzbericht 2025

Inhaltsverzeichnis

Bilanz	3
Betriebsrechnung	4
Anhang	6
Bericht der Revisionsstelle	28
Bericht des Pensionsversicherungsexperten	31

Bilanz

	Anhang Ziffer	31.12.2025 CHF	31.12.2024 CHF
Aktiven			
Vermögensanlagen			
Liquidität		671'978'521	175'926'711
Nominalwertanlagen		1'894'746'969	1'502'384'767
Aktien		7'889'706'758	6'683'886'767
Immobilien		3'696'797'352	3'173'966'502
Infrastruktur		695'847'757	-
Alternative Anlagen		2'064'166'406	1'282'706'450
Total Vermögensanlagen	6.4	16'913'243'763	12'818'871'197
Übriges Vermögen			
Forderungen gegenüber Arbeitgebern		179'298'822	124'955'565
Übrige Forderungen		4'300'087	33'732'967
Total übriges Vermögen	7.2	183'598'909	158'688'532
Aktive Rechnungsabgrenzung		11'458	56'796
Total Aktiven		17'096'854'130	12'977'616'525
Passiven			
Verbindlichkeiten			
Freizügigkeitsleistungen und Renten		256'756'026	177'513'820
Gesondertes freies Kapital Vorsorgewerke	5.10	74'537'667	41'752'857
Andere Verbindlichkeiten		13'896'031	10'032'353
Total Verbindlichkeiten	7.3	345'189'724	229'299'030
Passive Rechnungsabgrenzung		453'376	444'007
Arbeitgeberbeitragsreserve Vorsorgewerke	6.7.4	164'810'876	119'597'111
Vorsorgekapitalien und technische Rückstellungen			
Vorsorgekapital aktiv Versicherte	5.3	11'029'251'245	7'747'138'542
Vorsorgekapital Rentner	5.5	3'608'331'953	3'403'323'133
Technische Rückstellungen	5.6	473'098'575	311'833'477
Total Vorsorgekapitalien und technische Rückstellungen		15'110'681'773	11'462'295'152
Wertschwankungsreserve	6.3	1'475'718'381	1'165'981'225
Freie Mittel			
Stand zu Beginn der Periode		0	0
Ertrags- (+)/Aufwandüberschuss (-)		0	0
Total freie Mittel	6.3	0	0
Total Passiven		17'096'854'130	12'977'616'525

Betriebsrechnung

	Anhang	2025	2024
	Ziffer	CHF	CHF
Beiträge Arbeitnehmer	7.1	379'276'933	253'521'682
Beiträge Arbeitgeber	7.1	502'437'164	330'134'742
Entnahmen Arbeitgeberbeitragsreserven für Beitragsfinanzierung	6.7.4	- 24'860'514	- 17'151'170
Finanzierung durch Zuschüsse Sicherheitsfonds BVG		- 2'681'350	- 2'498'319
Einmaleinlagen und Einkaufssummen		143'039'171	84'275'503
Einlagen in Arbeitgeberbeitragsreserven	6.7.4	70'246'484	40'337'100
Zuschüsse Sicherheitsfonds		2'681'350	2'498'319
Ordentliche und übrige Beiträge und Einlagen		1'070'139'238	691'117'857
Freizügigkeitseinlagen	5.3	670'047'711	435'687'226
Einlagen Vorbezüge Wohneigentumsförderung/Scheidungen	5.3	30'115'464	22'993'591
Einlagen bei Übernahme von Versichertenbeständen	7.6	2'944'102'483	892'579'458
Eintrittsleistungen		3'644'265'658	1'351'260'275
Zufluss aus Beiträgen und Eintrittsleistungen		4'714'404'896	2'042'378'132
Altersrenten		- 202'131'541	- 196'057'500
Hinterlassenenrenten		- 30'968'702	- 30'852'935
Invalidenrenten		- 25'549'781	- 21'830'586
Scheidungsrenten		- 278'012	- 269'872
Kapitalleistungen bei Pensionierung		- 270'348'269	- 182'633'594
Kapitalleistungen bei Tod und Invalidität		- 23'337'501	- 21'791'427
Verwendung freies Kapital		- 20'491'886	- 8'562'314
Reglementarische Leistungen		- 573'105'692	- 461'998'228
Freizügigkeitsleistungen bei Austritt	5.3	- 814'105'485	- 614'833'937
Übertrag von Mitteln bei kollektivem Austritt	7.7	- 8'104'481	- 31'358'558
Vorbezüge Wohneigentumsförderung/Scheidungen	5.3	- 49'984'759	- 28'371'553
Austrittsleistungen		- 872'194'725	- 674'564'048
Abfluss für Leistungen und Vorbezüge		- 1'445'300'417	- 1'136'562'276
Auflösung (+)/Bildung (-) Vorsorgekapital aktiv Versicherte		- 3'052'864'695	- 835'360'067
Auflösung (+)/Bildung (-) Vorsorgekapital Rentner		- 205'008'820	- 103'005'951
Auflösung (+)/Bildung (-) technische Rückstellungen		- 161'265'098	7'620'363
Verzinsung Sparkapital		- 229'248'008	- 534'362'777
Auflösung (+)/Bildung (-) Beitragsreserven		- 44'790'865	- 22'590'350
Auflösung (+)/Bildung (-) freies Kapital Vorsorgewerke		- 32'669'630	- 17'477'816
Auflösung (+)/Bildung (-) Vorsorgekapitalien, technische Rückstellungen und Beitragsreserven		- 3'725'847'116	- 1'505'176'598

	Anhang	2025	2024
	Ziffer	CHF	CHF
Versicherungsleistungen		1'893'013	3'083'510
Ertrag aus Versicherungsleistungen		1'893'013	3'083'510
Beiträge an Sicherheitsfonds		- 4'857'120	- 3'407'998
Versicherungsaufwand		- 4'857'120	- 3'407'998
Nettoergebnis aus dem Versicherungsteil		- 459'706'744	- 599'685'230
Erlös aus Liquidität		981'134	7'618'306
Erlös aus Nominalwertanlagen		33'374'179	17'143'500
Erlös aus Aktien		539'665'669	1'007'537'468
Erlös aus Immobilien		141'626'413	80'335'591
Erlös aus Infrastruktur		40'370'544	-
Erlös aus alternativen Anlagen		108'569'167	77'113'766
Erlös aus Kapitalanlagen		864'587'106	1'189'748'631
Verwaltungsaufwand der Vermögensanlage		- 71'447'139	- 57'960'787
Nettoergebnis aus Vermögensanlage	6.7	793'139'967	1'131'787'844
Sonstiger Ertrag	7.8	657'880	534'780
Allgemeine Verwaltung		- 13'423'588	- 12'268'992
Marketing und Werbung		- 575'190	- 428'486
Makler- und Brokertätigkeit		- 10'154'529	- 7'347'116
Revisionsstelle und Experte für berufliche Vorsorge		- 155'039	- 141'116
Aufsichtsbehörden		- 45'600	- 91'078
Verwaltungsaufwand	7.5	- 24'353'946	- 20'276'788
Ertrags- (+) / Aufwandüberschuss (-) vor Bildung / Auflösung Wertschwankungsreserve		309'737'156	512'360'606
Auflösung (+) / Bildung (-) Wertschwankungsreserve		- 309'737'156	- 512'360'606
Ertrags- (+) / Aufwandüberschuss (-)		0	0

Anhang

1. Grundlagen und Organisation

1.1 Rechtsform und Zweck

Die Profond Vorsorgeeinrichtung ist eine Stiftung im Sinne der Art. 80ff. ZGB, Art. 331 OR und Art. 48 Abs. 2 BVG. Die Stiftung bezweckt die berufliche Vorsorge im Rahmen des BVG und darüber hinaus zur Beseitigung der wirtschaftlichen Folgen von Alter, Tod und Invalidität sowie in besonderen Notlagen infolge von Krankheit, Unfall oder Arbeitslosigkeit.

1.2 Registrierung BVG und Sicherheitsfonds

Die Stiftung ist im Register für berufliche Vorsorge des Kantons Zürich unter der Ordnungsnummer ZH 1227 eingetragen und dem Sicherheitsfonds angeschlossen.

1.3 Angabe der Urkunde und Reglemente

Stiftungsurkunde	vom 24.08.2017
Organisationsreglement	vom 01.01.2022
Vorsorgereglement	vom 01.01.2025
Teilliquidationsreglement	vom 31.12.2019
Anlagereglement	vom 01.09.2025
Rückstellungsreglement	vom 31.12.2024

1.4 Oberstes Organ, Geschäftsführung und Zeichnungsberechtigung

Stiftungsrat – Arbeitgebervertreter	Funktion	Aktuelle Amtsperiode
Bodmer Peter E.	Präsident	2024 bis 2028
Murer-Chevalier Werner	Vizepräsident	2024 bis 2028
Nitz Bernhard	Mitglied	2024 bis 2028
Schelling Stephan	Mitglied	2024 bis 2028
Stiftungsrat – Arbeitnehmervertreter	Funktion	Aktuelle Amtsperiode
Stohler Dieter	Vizepräsident	2024 bis 2028
Bitterli Brigitte	Mitglied	2024 bis 2028
Platz Aldo	Mitglied	2024 bis 2028
Said Laura	Mitglied	2024 bis 2028

Geschäftsleitung

Schlaefli Laurent
Fuchs Christian
de Capitani Petra
Häberli Andreas
Immler Marco
Nowacki Robert

Funktion

Geschäftsführer
Leiter Vorsorge, Stv. Geschäftsführer
Leiterin Interne Dienste
Leiter Anlagen
Leiter Geschäftsentwicklung
Leiter Vertrieb

Alle Stiftungsräte und Mitglieder der Geschäftsleitung zeichnen kollektiv zu zweien.

Vergütungsausschuss

Murer-Chevalier Werner
Bodmer Peter E.
Stohler Dieter

Funktion

Vorsitz
Mitglied
Mitglied

Ausschuss Anlagen

Schelling Stephan
Bodmer Peter E.
Gysin Franz

Funktion

Vorsitz
Mitglied
Mitglied

Leitungsausschuss

Bodmer Peter E.
Murer-Chevalier Werner
Stohler Dieter

Funktion

Vorsitz
Mitglied
Mitglied

Risikoausschuss

Bitterli Brigitte
Nitz Bernhard
Stohler Dieter

Funktion

Vorsitz
Mitglied
Mitglied

Profond verfügt über ein der Grösse und Komplexität der Vorsorgeeinrichtung entsprechendes Internes Kontrollsystem (IKS) und Risikomanagement.

**1.5 Experten, Revisions-
stelle, Berater, Aufsichts-
behörde**

Experte für die berufliche Vorsorge

Keller Experten AG, Vertragspartei
André Tapernoux, dipl. math., verantwortlicher Experte
Altweg 2
8500 Frauenfeld

Revisionsstelle

KPMG AG
Badenerstrasse 172
8036 Zürich

Aufsichtsbehörde

BVG- und Stiftungsaufsicht des Kantons Zürich (BVS)

**1.6 Angeschlossene
Arbeitgeber**

	2025	2024
Bestand 01.01.	2'381	2'210
Zugänge	476	247
Abgänge	- 90	- 76
Bestand 31.12.	2'767	2'381

Bei den Abgängen von 90 angeschlossenen Arbeitgebern handelt es sich um technische Abgänge, Firmenschliessungen, Fusionen und Kündigungen.

**1.7 Nahestehende
Gesellschaften**

Direkt gehaltene Mehrheitsbeteiligungen:

Agro Energie Schwyz AG
Profond Anlagestiftung
Profond Finanzgesellschaft AG in Liquidation

2. Aktiv Versicherte und Rentenbezüger

	2025	2024
2.1 Aktiv Versicherte		
Bestand 01.01.	57'830	51'838
Zugänge	36'964	23'706
Abgänge	- 15'047	- 17'714
Bestand 31.12.	79'747	57'830

	2025	2024
2.2 Rentenbezüger		
Bestand 01.01.	11'397	10'948
Zugänge aus Aktivbestand	1'234	885
Übernahme Rentenbestände	111	78
Abgänge	- 530	- 514
Total Anzahl Renten 31.12.	12'212	11'397

Aufteilung nach Rentenarten

	2025	2024
Altersrenten	8'198	7'828
Ehegattenrenten	1'830	1'790
Überbrückungsrenten	28	36
Invalidenrenten	1'408	1'129
Kinderrenten	718	588
Scheidungsrenten	30	26
Total Anzahl Renten 31.12.	12'212	11'397

3. Art der Umsetzung des Zwecks

3.1 Erläuterung des Vorsorgeplans

Die Profond Vorsorgeeinrichtung ist eine umhüllende Pensionskasse und führt ein Beitragsprimat für Altersleistungen und grundsätzlich ein Leistungsprimat für Risikoleistungen. Die Leistungen der Stiftung sind im Vorsorgereglement (gültig ab 1. Januar 2025) im Detail umschrieben und werden pro Anschluss im Vorsorgeplan festgelegt.

Die Leistungen berechnen sich nach den eingebrachten Freizügigkeitsleistungen, Einlagen, Spar- und Zinsgutschriften abzüglich allfälliger Vorbezüge für Wohneigentum oder Scheidungsauszahlungen. Bei Pensionierung haben die Versicherten die Wahl, ihr Vorsorgekapital als lebenslange Altersrente (Umwandlungssatz 2025 für Männer mit 65 Jahren 5.6% und für Frauen mit 64 Jahren und 3 Monate 5.45%) oder teilweise oder vollständig als Kapital zu beziehen.

Der Umwandlungssatz beträgt bis 2028 5.6%.

3.2 Finanzierung, Finanzie- rungsmethode

Die Finanzierung ist im Vorsorgereglement geregelt.

Die Zusammensetzung und Höhe der Beiträge für die Risiken Tod und Invalidität, die Verwaltungskosten und die Altersgutschriften sind in den Vorsorgeplänen der angeschlossenen Firmen geregelt.

Zur Abgeltung der Verwaltungskosten werden Durchschnittsbeiträge erhoben. Die Risikokosten variieren je Vorsorgewerk aufgrund der erwarteten Schäden. Die Finanzierung der Altersvorsorge erfolgt mittels Beiträge in Höhe der Altersgutschriften.

Im Weiteren sind im Vorsorgereglement der Einkauf und die Nachfinanzierung von Beitragsjahren, der Einkauf von Lohnerhöhungen sowie die Vorfinanzierung von Überbrückungsleistungen geregelt.

4. Bewertungs- und Rechnungslegungsgrundsätze

4.1 Bestätigung über Rechnungslegung nach Swiss GAAP FER 26

Die Bilanz, die Betriebsrechnung und der Anhang zur Jahresrechnung entsprechen den Fachempfehlungen zur Rechnungslegung gemäss Swiss GAAP FER 26.

4.2 Buchführungs- und Bewertungsgrundsätze

Die Buchführung, Bilanzierung und Bewertung erfolgen nach den Vorschriften des Obligationenrechts und des BVG. Die Jahresrechnung, bestehend aus Bilanz, Betriebsrechnung und Anhang, vermittelt die tatsächliche finanzielle Lage im Sinne der Gesetzgebung über die berufliche Vorsorge. In der Jahresrechnung werden die Aktiven wie folgt bewertet:

Bilanzpositionen

Liquidität, Festgelder, Forderungen

Obligationen und Aktien

Immobilien indirekt und Anlagestiftungen

Immobilien direkt

Immobilien-gesellschaften

Alternative Anlagen (indirekt)

Alternative Anlagen (direkt)

Vorsorgekapitalien und technische Rückstellungen

Bewertungsmethode

Nennwert (abzüglich notwendiger Wertberichtigung)

Marktwert

Net Asset Value/Börsenkurs

Discounted Cashflow Methode (DCF)

Ertragswert, Nettowert der Gesellschaft

Marktwert/Net Asset Value

Beizulegender Zeitwert (Fair Value)

Gutachten des Pensionskassen-experten

Auf fremde Währungen lautende Aktiven werden zum Stichtagskurs, Transaktionen zum jeweiligen Tageskurs umgerechnet.

4.3 Änderung von Grundsätzen bei Bewertung, Buchführung und Rechnungslegung

Im Berichtsjahr wurden keine Änderungen vorgenommen.

5. Versicherungstechnische Risiken/Risikodeckung/Deckungsgrad

5.1 Art der Risikodeckung, Rückversicherungen

Die Risiken Tod, Invalidität und Langlebigkeit werden vollumfänglich durch die Stiftung getragen.

Es besteht ein auslaufender Versicherungsvertrag für Rentenzahlungen.

5.2 Erläuterungen von Aktiven und Passiven aus Versicherungsverträgen

Es bestehen Rückkaufswerte von CHF 21'990'944.22 (Vorjahr CHF 23'113'214.56) aus einem auslaufenden Versicherungsvertrag. Die Rentenzahlungen werden von der Versicherungsgesellschaft an Profond gezahlt und an die Rentenbezüger weitervergütet.

5.3 Entwicklung und Verzinsung des Vorsorgekapitals aktiv Versicherte

Entwicklung und Verzinsung der Sparguthaben	2025	2024
	CHF	CHF
Sparkapital zu Beginn des Jahres	7'747'138'542	6'377'415'698
Zuzüglich		
Sparbeiträge Arbeitnehmer	343'828'452	225'416'169
Sparbeiträge Arbeitnehmer (Beitragsbefreiung)	9'064'577	5'914'816
Sparbeiträge Arbeitgeber	444'332'695	286'775'845
Sparbeiträge Arbeitgeber (Beitragsbefreiung)	9'064'577	5'914'817
Freizügigkeitseinlagen	670'047'711	435'687'226
Freizügigkeitseinlagen Neuanschlüsse	2'823'785'631	838'101'665
Einmaleinlagen und Einkaufssummen	127'713'854	77'678'065
Einlagen aus Auflösung freie Mittel	15'325'318	6'597'438
Einlagen Vorbezüge Wohneigentumsförderung/Scheidungen	30'115'464	22'993'591
Zinsen auf Sparkapital	229'248'008	534'362'777
Andere Gutschriften/Belastungen	0	-2'213'066
Abzüglich		
Freizügigkeitsleistungen bei Austritt	-814'105'485	-614'833'937
Freizügigkeitsleistungen bei Vertragsauflösungen	-7'333'883	-29'859'963
Vorbezüge Wohneigentumsförderung/Scheidungen	-49'984'759	-28'371'553
Kapitalauszahlungen bei Pensionierung/Tod	-293'685'770	-204'425'021
Übertrag Pensionierungen mit Rentenleistungen	-211'541'311	-165'984'248
Veränderung Vorsorgekapital Rentner (Invalidität/Tod)	-43'762'377	-24'031'777
Sparkapital am Ende des Jahres	11'029'251'245	7'747'138'542

Der Stiftungsrat hat für das Altersguthaben der aktiv Versicherten einen Zins von 2.25% (Vorjahr 8.0%) beschlossen.

	2025	2024
	CHF	CHF
5.4 Summe der Altersguthaben nach BVG		
Altersguthaben nach BVG (Schattenrechnung)	5'022'799'730	3'653'653'269
BVG-Zins	1.25%	1.25%

	2025	2024
	CHF	CHF
5.5 Entwicklung des Vorsorgekapitals für Rentner		
Stand des Vorsorgekapitals zu Beginn des Jahres	3'403'323'133	3'300'317'183
Übertrag Pensionierungen mit Rentenleistungen	211'541'311	165'984'248
Übernahme Rentenbestände	67'155'335	28'437'663
Zahlung Vorsorgekapital an neue Vorsorgeeinrichtung	- 175'496	- 903'015
Veränderung Vorsorgekapital Aktiven (Invalidität/Tod)	43'762'377	24'031'777
Rentenzahlungen	- 258'928'036	- 249'010'893
Neuanpassung technische Grundlagen	0	0
Anpassung Neuberechnung Vorsorgekapitalien	141'653'329	134'466'170
Total Vorsorgekapital Rentner	3'608'331'953	3'403'323'133

Der Stiftungsrat prüft jährlich die Gewährung einer Teuerungszulage. Der Stiftungsrat hat entschieden, per 1. Januar 2026 keine Teuerungszulage auf Renten zu gewähren.

	2025	2024
	CHF	CHF
5.6 Zusammensetzung, Entwicklung und Erläuterung der technischen Rückstellungen		
Reserve Umwandlungssatz aktiv Versicherte	141'461'701	86'532'294
Risikoschwankungsreserve für Risiken Invalidität und Tod	90'896'000	57'079'000
Rückstellung Verstärkung Lebenserwartung	83'784'092	63'752'587
Rückstellung für pendente und latente Vorsorgefälle	156'956'782	104'469'596
Total technische Rückstellungen	473'098'575	311'833'477

Zu den einzelnen Rückstellungspositionen ist Folgendes zu bemerken:

- Reserve Umwandlungssatz aktiv Versicherte: Für die Berechnung der Pensionierungsverluste wird die sogenannte Liquidationsmethode angewendet. Diese berücksichtigt alle aktiv Versicherten ab Alter 58. Dabei werden die vorhandenen Altersguthaben gemäss Reglement in sofort beginnende Altersrenten umgerechnet und so der entsprechende Umwandlungsverlust ermittelt. Die angenommene Kapitalbezugsquote von rund 35% (Vorjahr 35%) wird berücksichtigt.

- Risikoschwankungsreserve für Risiken Invalidität und Tod: Die Reserve wurde aufgrund des aktuellen aktiven Versichertenbestandes per 31. Dezember 2025 mit einem Sicherheitsniveau von 99% neu berechnet.
- Verstärkung Lebenserwartung: Das Deckungskapital der laufenden Renten wird pro Jahr ab 2021 um 0.5% verstärkt; das ergibt per 31. Dezember 2025 eine Verstärkung um insgesamt 2.5% (Vorjahr 2.0%).
- Rückstellung für pendente und latente Vorsorgefälle: Diese Reserve deckt die erwartete Bildung der Deckungskapitalien für pendente und latente Vorsorgefälle.

5.7 Ergebnis des letzten versicherungstechnischen Gutachtens

Das letzte versicherungstechnische Gutachten ist per 31. Dezember 2025 erstellt worden und ergibt folgende Beurteilung:

	2025	2024
	CHF	CHF
Zu deckendes Vorsorgekapital	15'110'681'773	11'462'295'152
Verfügbares Vorsorgevermögen	16'586'400'154	12'628'276'377
Der Deckungsgrad betrug	109.8%	110.2%

Auszug aus dem Bericht des Pensionsversicherungsexperten zur Jahresrechnung 2025: «Als Experten für berufliche Vorsorge haben wir die Profond Vorsorgeeinrichtung gemäss Art. 52e BVG überprüft und können darauf basierend bestätigen, dass die Stiftung ihre reglementarischen versicherungstechnischen Verpflichtungen erfüllen kann, die finanzielle Sicherheit gegeben ist und die Vorsorgekapitalien und technischen Rückstellungen ausreichend sind.»

5.8 Technische Grundlagen und andere versicherungstechnisch relevante Annahmen

Die versicherungstechnischen Berechnungen basieren auf den folgenden Grundlagen:

- Technischer Zinssatz: 2.00% (Vorjahr 2.00%)
- Technische Grundlagen: BVG 2020 Periodentafeln 2021 (Vorjahr BVG 2020 Periodentafeln 2021)
- Rückstellung Verstärkung Lebenserwartung und Risikoschwankungen

5.9 Änderungen von technischen Grundlagen und Annahmen

Für das Jahr 2025 hat es keine Änderungen gegeben.

**5.10 Gesondertes freies
Kapital Vorsorgewerke**

	2025	2024
	CHF	CHF
Freies Kapital zu Beginn des Jahres	41'752'857	23'850'987
Einlagen durch Neuanschlüsse	53'161'517	26'040'130
Übertrag in Vorsorgekapital aktiv Versicherte	- 15'325'318	- 6'597'438
Übrige Verwendungen	- 5'166'568	- 1'964'876
Verzinsung	115'179	424'054
Freies Kapital am Ende des Jahres	74'537'667	41'752'857

Insgesamt werden per 31. Dezember 2025 für 275 Vorsorgewerke (Vorjahr 235) Konti mit freiem Kapital geführt. Das freie Kapital wurde im Berichtsjahr zu 0.25% (Vorjahr 1.25%) verzinst.

**5.11 Deckungsgrad nach
Art. 44 BVV 2**

	2025	2024
	CHF	CHF
Total Aktiven	17'096'854'130	12'977'616'525
Verbindlichkeiten	- 345'189'724	- 229'299'030
Passive Rechnungsabgrenzung	- 453'376	- 444'007
Arbeitgeberbeitragsreserven Vorsorgewerke	- 164'810'876	- 119'597'111
Nicht-technische Rückstellungen	0	0
Verfügbares Vorsorgevermögen	16'586'400'154	12'628'276'377
Vorsorgekapital aktiv Versicherte	11'029'251'245	7'747'138'542
Vorsorgekapital Rentner	3'608'331'953	3'403'323'133
Technische Rückstellungen	473'098'575	311'833'477
Zu deckendes Vorsorgekapital	15'110'681'773	11'462'295'152
Überdeckung	1'475'718'381	1'165'981'225
Aufteilung der Überdeckung		
Wertschwankungsreserve	1'475'718'381	1'165'981'225
Freie Mittel Profond	0	0
Deckungsgrad	109.8%	110.2%

6. Erläuterung der Vermögensanlage und des Nettoergebnisses aus Vermögensanlage

6.1 Organisation der Anlage-tätigkeit, Anlageberater und Anlagemanager, Anlagereglement

Der Stiftungsrat entscheidet über Art und Durchführung der Vermögensverwaltung und überwacht die Anlagetätigkeiten. Er hat die Organisation der Vermögensverwaltung und die Ziele, Grundsätze und Kompetenzen im Anlagereglement festgehalten. Zudem ist die Profond Vorsorgeeinrichtung derzeit die alleinige Anlegerin der Profond Anlagestiftung.

Vermögensverwalter

Ardian Investment Switzerland AG
Man AHL

Partners Capital LLP
PK Assets AG
Profond Anlagestiftung
Profond Vorsorgeeinrichtung

Swiss Life Asset Management AG
UBS Asset Management
Switzerland AG
UBS Investment Foundation 3 und 5
Vontobel Asset Management AG
Zürcher Kantonalbank

Global Custodian

UBS Switzerland AG
Zürcher Kantonalbank

Zulassung

Eidgenössische Finanzmarktaufsicht (FINMA)
Financial Conduct Authority (FCA)

Financial Conduct Authority (FCA)
Eidgenössische Finanzmarktaufsicht (FINMA)
OAK
BVG- und Stiftungsaufsicht des
Kantons Zürich (BVS)

Eidgenössische Finanzmarktaufsicht (FINMA)
Eidgenössische Finanzmarktaufsicht (FINMA)

OAK
Eidgenössische Finanzmarktaufsicht (FINMA)
Eidgenössische Finanzmarktaufsicht (FINMA)

Zulassung

Eidgenössische Finanzmarktaufsicht (FINMA)
Eidgenössische Finanzmarktaufsicht (FINMA)

6.2 Inanspruchnahme Erweiterungen (Art. 50 Abs. 4 BVV 2) mit schlüssiger Darlegung der Einhaltung der Sicherheit und Risikoverteilung (Art. 50 Abs. 1 bis 3 BVV 2)

Die zulässigen Anlagen und Begrenzungen gemäss den Vorschriften der BVV 2 werden eingehalten. Ausgenommen davon ist Art. 53 Abs. 4 BVV 2, wonach alternative Anlagen nur über diversifizierte kollektive Anlagen vorgenommen werden dürfen.

Mit der Anpassung des Anlagereglements per 1. September 2025 wurde die Anlage in physisches Gold ermöglicht, welche als nicht diversifizierte und nicht über eine kollektive Anlage getätigte Rohstoffanlage gilt. Hierfür wird die entsprechende Erweiterung in Anspruch genommen. Das in Gold investierte Kapital beträgt per 31. Dezember 2025 CHF 543.9 Mio.

Die Stiftung bewirtschaftet und überwacht ihre gesamten Anlagen mit der gleichen Sorgfalt, unabhängig davon, ob es sich um traditionelle oder alternative Anlagen handelt. Die Anlagen werden sorgfältig ausgewählt und sind ausreichend diversifiziert. Der Vorsorgezweck wird hierdurch gewährleistet. Die Asset Allokation wird mittels einer ALM-Studie bestätigt.

6.3 Zielgrösse und Berechnung der Wertschwankungsreserve

Die Zielgrösse der Wertschwankungsreserve wird nach der sogenannten finanzökonomischen Methode ermittelt. Bei dieser Methode wird aufgrund der Rendite- und Risikoeigenschaften der Anlagekategorien der Anlagestrategie die Wertschwankungsreserve ermittelt, welche mit hinreichender Sicherheit die geforderte Verzinsung der Verpflichtungen über einen Horizont von einem Jahr ermöglicht. Die Zielgrösse der Wertschwankungsreserve wird in Prozent des Vorsorgekapitals (inklusive technischer Rückstellungen) ausgedrückt, und es wird ein Sicherheitsniveau von 97.5% über ein Jahr angestrebt. Die Höhe dieser Zielgrösse wird jährlich überprüft und der aktuellen Situation angepasst, wobei der Grundsatz der Stetigkeit in der Berechnungsmethode gewahrt bleibt.

Die Zielgrösse der Wertschwankungsreserve beträgt 14.19% (Vorjahr 14.19%) vom Vorsorgekapital, basierend auf einer Volatilität von 7.24% (Vorjahr 7.24%).

	2025	2024
	CHF	CHF
Stand der Wertschwankungsreserve zu Beginn des Jahres	1'165'981'225	653'620'619
Auflösung (-) / Bildung (+) zulasten der Betriebsrechnung	309'737'156	512'360'606
Wertschwankungsreserve am Ende des Jahres	1'475'718'381	1'165'981'225
Zielgrösse der Wertschwankungsreserve	2'144'205'744	1'626'499'682
Reservedefizit bei der Wertschwankungsreserve	668'487'363	460'518'457
Freie Mittel gemäss Bilanz am 31.12.	0	0

6.4 Darstellung der Vermögensanlage nach Anlagekategorien

	Vermögen 2025	Anteil effektiv	Strategie	Band- breite	Vermögen 2024	Anteil effektiv
	TCHF	%	%	%	TCHF	%
Liquidität / Forderungen	671'978	4.0	2	1-12	175'927	1.4
Liquidität	671'978				175'927	
Nominalwertanlagen	1'894'747	11.2	11		1'502'385	11.7
Obligationen CHF	0	0.0	0	0-5	280'179	2.2
Obligationen Fremdwährung	1'894'747	11.2	11	0-17	1'222'206	9.5
Aktien	7'889'707	46.7	47	45-55	6'683'887	52.2
Aktien Inland	3'076'356	18.2	17	12-22	2'624'499	20.5
Aktien Ausland	4'812'938	28.5	30	25-35	3'779'306	29.5
Aktien EMMAs	413	0.0	-	-	280'082	2.2
Immobilien	3'696'798	21.8	22	13-32	3'173'966	24.8
Immobilien Schweiz	2'687'069	15.8	16	10-22	2'273'465	17.7
Immobilien direkt	1'906'291	11.2			1'793'546	14.0
Immobilien indirekt	780'778	4.6			479'919	3.7
Immobilien Ausland	1'009'729	6.0	6	3-10	900'501	7.0
Immobilien direkt	436'522	2.6			441'315	3.4
Immobilien indirekt	573'207	3.4			459'186	3.6
Infrastruktur	695'848	4.1	5	2-10	-	-
Infrastruktur*	695'848	4.1	5	2-10	-	-
Alternative Anlagen	2'064'166	12.2	13	3-31	1'282'706	10.0
Private Markets (Debt)	1'016'586	6.0	6	3-15	711'820	5.6
Drawdown Management	503'659	3.0	4	0-10	-	-
Gold	543'921	3.2	3	0-6	-	-
Private Equity	-	-	-	-	276	0.0
Infrastruktur	-	-	-	-	570'610	4.4
Vermögensanlagen	16'913'244	100.0			12'818'871	100.0

Im Gesamtvermögen sind Fremdwährungen ohne Absicherung in der Höhe von CHF 4.949 Mrd. bzw. 29.3% (Vorjahr CHF 4.164 Mrd. bzw. 32.5%) enthalten. Die Anlagebegrenzungen gemäss Art. 54, 54a und 54b BVV2 sind eingehalten bzw. gemäss den in Anhang 6.2 gemachten Angaben erweitert.

*Mit Inkrafttreten des neuen Anlagereglements per 1. September 2025 wird die Anlageklasse Infrastruktur neu als eigenständige Kategorie ausgewiesen und nicht mehr den alternativen Anlagen zugeordnet.

Liegenschaften direkt, Aufteilung nach Eigentum

	2025	2024
	CHF	CHF
Inland		
Liegenschaften im Besitz der Profond Anlagestiftung	100.00%	100.00%

Die Profond Vorsorgeeinrichtung ist derzeit die alleinige Anlegerin der Profond Anlagestiftung. Dieser gehören Immobilien in der Schweiz, Deutschland und Österreich. Die Profond Anlagestiftung besteht aus zwei Anlagegruppen:

Liegenschaften im Besitz der Profond Anlagestiftung

	2025	2024
	CHF	CHF
Anlagegruppe Schweiz		
Nettovermögen	1'906'290'917	1'793'546'306
Anlagegruppe Immobilien Deutschland/Österreich		
Nettovermögen	436'521'852	441'315'254

Der Stiftungsrat der Profond Anlagestiftung setzt sich aus drei Stiftungsräten zusammen, davon zwei von der Profond Vorsorgeeinrichtung. Die Anlageentscheidungen werden insbesondere durch den Ausschuss Immobilien vorgenommen. Dieser besteht aus zwei externen Immobilienexperten, davon einer aus dem Stiftungsrat der Profond Anlagestiftung und zwei Mitgliedern seitens der Profond Vorsorgeeinrichtung.

Kennzahlen Profond Anlagestiftung

	2025	2024
Anlagegruppe Schweiz		
Anlagerendite	5.43%	4.16%
Durchschnittliche Diskontierungssätze	2.80%	2.88%
Fremdfinanzierungsquote	5.00%	4.83%
Ertragsausfallquote	5.97%	5.43%
Betriebsgewinnmarge (EBIT-Marge)	75.46%	75.17%
Betriebsaufwandquote (TERISA (NAV))	0.43%	0.42%
WAULT (Weighted Average Unexpired Lease Term)	6.33	6.26
Anlagegruppe Deutschland/Österreich		
Anlagerendite (in EUR)	0.02%	2.41%
Durchschnittliche Diskontierungssätze	4.41%	4.40%
Fremdfinanzierungsquote	0.00%	0.03%
Ertragsausfallquote	8.76%	10.46%
Betriebsgewinnmarge (EBIT-Marge)	59.23%	61.88%
Betriebsaufwandquote (TERISA (NAV))	0.66%	0.75%
WAULT (Weighted Average Unexpired Lease Term)	7.49	7.90

Für die Bewertungen (Schätzungsmethode Marktwert basierend auf Discounted Cashflow) der Liegenschaften wurde die Wüest Partner AG beauftragt.

Liegenschaften direkt, nach Nutzungsart

	Fläche	Ertrag
Anlagegruppe Schweiz		
Wohnen	53.5%	57.6%
Kommerziell	46.5%	42.4%
Anlagegruppe Immobilien Deutschland/Österreich		
Wohnen	2.3%	2.7%
Kommerziell	97.7%	97.3%

6.5 Laufende (offene) derivative Finanzinstrumente

Engagement-Effekt der Währungstermingeschäfte	Marktwerte 2025	Marktwerte 2024	Engagement-Höhe 2025	Engagement-Höhe 2024
	CHF	CHF	CHF	CHF
CHF	0	0	1'314'017'173	1'050'060'493
EUR	3'559'237	- 2'281'900	- 485'424'034	- 448'673'313
USD	- 2'269'892	23'982'848	- 816'609'809	- 589'566'874
GBP	90'995	242'773	- 11'983'330	- 11'820'306

Zur Reduktion des Fremdwährungsrisikos werden Fremdwährungen durch Devisentermingeschäfte strategisch abgesichert.

6.6 Offene Kapitalzusagen

Im Zusammenhang mit Privatmarktinvestitionen, Infrastrukturanlagen und Immobilien verbleibt per Bilanzstichtag eine offene Verpflichtung von CHF 1'211'952'561 (Vorjahr CHF 897'889'513), die auf Abruf zur Verfügung gestellt wird.

6.7 Erläuterungen zum
Nettoergebnis aus
Vermögensanlage

	2025	2024
	CHF	CHF
Liquidität	981'134	7'618'306
- Zinserfolge	1'548'704	9'471'028
- Fremdwährungsanpassungen	- 37'201	67'501
- Zinsen freies Kapital	- 115'179	- 424'054
- Zinsen Arbeitgeberbeitragsreserve	- 422'898	- 1'463'802
- Zinsen auf Freizügigkeitsleistungen	7'708	- 32'367
Nominalwertanlagen	33'374'179	17'143'500
- Zinserfolge	26'624'775	11'341'425
- Nettokurserfolge	6'749'404	5'802'075
Aktien	539'665'669	1'007'537'468
- Dividenden	5'486'671	88'101'590
- Nettokurserfolge	534'178'999	919'435'878
Immobilien	141'626'413	80'335'591
- Ausschüttungen	14'249'476	13'157'814
- Bewertungs- und Nettokurserfolge	127'376'937	67'177'777
Infrastruktur*	40'370'544	-
- Ausschüttungen	264'996	-
- Bewertungs- und Nettokurserfolge	40'105'548	-
Alternative Anlagen	108'569'167	77'113'766
- Ausschüttungen	0	75'000
- Bewertungs- und Nettokurserfolge	108'569'167	77'038'766
Verwaltungsaufwand Vermögensanlagen	- 71'447'139	- 57'960'787
- Verwaltungsaufwand	- 5'115'297	- 4'772'641
- Vermögensverwaltungskosten	- 5'824'534	- 8'174'539
- Drittkosten	- 755'962	- 697'110
- TER-Kosten	- 59'751'346	- 44'316'497
Nettoergebnis aus Vermögensanlagen	793'139'967	1'131'787'844

*Der Erfolg wurde entsprechend der Darstellung der Vermögensanlagen nach Anlagekategorien (vgl. Punkt 6.4) angepasst.

Erläuterungen zu den Vermögensverwaltungskosten

Vermögensanlagen	2025	2024
	CHF	CHF
Transparente Vermögensanlagen	16'913'243'762	12'818'871'197
Intransparente Vermögensanlagen	0	0
Total Vermögensanlagen	16'913'243'762	12'818'871'197
Kostentransparenzquote	100.00%	100.00%

Vermögensanlagen	2025	2024
	CHF	CHF
Direkt verbuchte Vermögensverwaltungskosten	11'695'793	13'644'290
Summe aller Kostenkennzahlen in Schweizer Franken für Kollektivanlagen	59'751'346	44'316'497
Verbuchte Vermögensverwaltungskosten gemäss Betriebsrechnung	71'447'139	57'960'787
In Prozent der kostentransparenten Vermögensanlagen	0.42%	0.45%

	2025	2024
Performance	5.3%	9.8%

Die Performance wird nach der Berechnungsmethode «time-weighted rate of return» (TWR – zeitgewichtete Rendite) ermittelt.

6.7.1 Umgang mit Retrozessionen

Die mit der Vermögensverwaltung beauftragten Firmen haben sich vertraglich verpflichtet, keine Retrozessionen zu vereinnahmen beziehungsweise, sofern sie solche erhalten haben, diese ungeschmälert an die Profond Vorsorgeeinrichtung weiterzuleiten.

Ferner hat die Stiftung bei den Institutionen Bestätigungen betreffend eventuell vereinnahmten oder ausgerichteten Retrozessionen eingeholt. Diese Bestätigungen sind eingegangen und haben keine Hinweise auf irgendwelche an nahestehende Personen oder Dritte ausgerichtete Retrozessionen ergeben.

Im Berichtsjahr hat die Stiftung keine Retrozessionen vereinnahmt.

6.7.2 Loyalitätsbestimmungen

Die Mitglieder des Stiftungsrates, der Ausschüsse, der Geschäftsleitung und die Mitarbeitenden bestätigen beim Eintritt, sich an die gesetzlichen und reglementarischen Loyalitäts- und Integritätsvorschriften zu halten (siehe Art. 51b ff. des Bundesgesetzes über die berufliche Alters-, Hinterlassenen- und Invalidenvorsorge BVG und Verordnungen). Sie bestätigen zudem jährlich, dass sie die gesetzlichen und reglementarischen Anforderungen erfüllen sowie die Loyalitätsvorschriften einhalten.

Gemäss den Loyalitätsbestimmungen wurden von den Personen und Institutionen, die mit der Anlage und der Verwaltung des Vorsorgevermögens betraut sind, entsprechende Loyalitätserklärungen nach Art. 48f und 48g BVV 2 verlangt. Diese wurden vollständig eingereicht.

6.7.3 Ausübung Stimmrechte

Profond übt ihre Stimmrechte für kotierte Schweizer Gesellschaften aus. Das Stimmverhalten von Profond kann auf ihrer Website eingesehen werden. Bei allen zur Abstimmung gelangenden Sachgeschäften wird angestrebt, den Interessen der Aktionäre beziehungsweise Destinatäre bestmöglich Rechnung zu tragen. Profond orientiert sich in ihrem Stimmverhalten an den Empfehlungen von Inrate, die institutionelle Investoren bei der Wahrnehmung der Aktionärsrechte mit detailliertem Corporate Governance Research und Stimmempfehlungen unterstützt. Bei ausländischen Anlagen wird das Stimmrecht via Fondsgesellschaft ausgeführt.

6.7.4 Erläuterungen der Arbeitgeberbeitragsreserve

	2025	2024
	CHF	CHF
Arbeitgeberbeitragsreserven einzelne Vorsorgewerke ohne Verwendungsverzicht, Stand 01.01.	119'597'111	95'542'959
Einzahlungen	70'246'484	40'337'100
Verwendung zur Beitragsfinanzierung	- 24'860'514	- 17'151'170
Auflösung bei kollektivem Austritt	- 595'102	- 595'580
Verzinsung	422'897	1'463'802
Total Arbeitgeberbeitragsreserven ohne Verwendungsverzicht	164'810'876	119'597'111

Es sind keine Arbeitgeberbeitragsreserven mit Verwendungsverzicht vorhanden. Die Arbeitgeberbeitragsreserven wurden im Jahr 2025 mit 0.25% (Vorjahr 1.25%) verzinst.

7. Erläuterungen weiterer Positionen der Bilanz und Betriebsrechnung

7.1 Aufgliederung Beiträge Vorsorgewerke

	2025	2024
	CHF	CHF
Sparbeiträge Arbeitnehmer	343'828'452	225'416'169
Risikobeiträge Arbeitnehmer	31'187'711	23'407'940
Verwaltungskostenbeiträge Arbeitnehmer	4'260'770	4'697'573
Total Arbeitnehmerbeiträge	379'276'933	253'521'682
Sparbeiträge Arbeitgeber	444'332'696	286'775'846
Risikobeiträge Arbeitgeber	49'421'310	34'876'910
Verwaltungskostenbeiträge Arbeitgeber	7'153'525	7'214'749
Sockelbeiträge	1'391'846	1'190'856
Kostenbeiträge für ausserordentliche Aufwendungen	137'787	76'381
Total Arbeitgeberbeiträge	502'437'164	330'134'742

7.2 Übriges Vermögen

	2025	2024
	CHF	CHF
Forderungen gegenüber Arbeitgebern	179'298'822	124'955'565
Verrechnungssteuer	4'037'759	33'580'949
Übrige Guthaben	19'291	83'897
Mietzinskautionen	242'592	67'692
Forderungen gegenüber Vorsorgewerken	0	0
Flüssige Mittel aus Betriebstätigkeit	445	429
Total übriges Vermögen	183'598'909	158'688'532

7.3 Verbindlichkeiten

	2025	2024
	CHF	CHF
Verpflichtungen gegenüber Ausgetretenen	162'763'762	119'371'564
Gesondertes freies Kapital Vorsorgewerke	74'537'667	41'752'857
Vorzeitige Eingänge Freizügigkeitsleistungen	90'909'673	54'748'034
Übrige Kreditoren	13'896'031	10'032'353
Verpflichtungen gegenüber Rentnern	3'082'591	3'394'222
Total Verbindlichkeiten	345'189'724	229'299'030

7.4 Vermögensanlagen beim Arbeitgeber

Vermögensanlagen beim Arbeitgeber	2025	2024
	CHF	CHF
Profond Anlagestiftung		
Kontokorrente	15'153'640	2'341'500
Beteiligung	2'342'812'770	2'234'861'559
Vermögenswidmung	100'000	100'000
Total Profond Anlagestiftung	2'358'066'410	2'237'303'059

Nettoergebnis aus Vermögensanlagen beim Arbeitgeber	2025	2024
	CHF	CHF
Profond Anlagestiftung		
Bewertungsanpassung	102'057'506	82'343'508
TER-Kosten	-10'850'103	-10'804'734
Total Profond Anlagestiftung	91'207'403	71'538'774

Die Fremdwährungsbewertungen werden in obiger Tabelle nicht berücksichtigt.

7.5 Verwaltungsaufwand

	2025	2024
	CHF	CHF
Verwaltungsaufwand gemäss Betriebsrechnung	24'353'946	20'276'788
Aufwand für erbrachte Versicherungsleistungen	-5'447'120	-4'827'123
Sonstiger Ertrag (Verwaltungskosten relevant)	-657'880	-534'780
Total Verwaltungsaufwand (bereinigt)	18'248'946	14'914'885

Die Profond Vorsorgeeinrichtung ist eine vollautonome Stiftung. Somit werden alle Versicherungsdienstleistungen (z.B. für Invalidität) intern erbracht und gemäss Swiss GAAP FER 26 im Verwaltungsaufwand anstelle des Versicherungsaufwands verbucht. Daher wird der Verwaltungsaufwand um diese Position vermindert.

Der sonstige Ertrag beinhaltet Erträge aus Dienstleistungen, welche die Stiftung erbringt und somit den Verwaltungsaufwand verringert.

	2025	2024
	CHF	CHF
7.6 Zugänge von Versicher- tenbeständen		
Einlagen Freizügigkeitsleistungen	2'823'785'631	838'101'665
Einlagen freies Kapital	53'161'517	26'040'130
Einlagen Vorsorgekapital Rentner	67'155'335	28'437'663
Einlagen technische Rückstellungen	0	0
Total Einlagen bei Übernahme von Versichertenbeständen	2'944'102'483	892'579'458

	2025	2024
	CHF	CHF
7.7 Abgänge von Versicher- tenbeständen		
Übertrag Freizügigkeitsleistungen	7'333'883	29'859'963
Übertrag Vorsorgekapital Rentner	175'496	903'015
Übertrag Arbeitgeberbeitragsreserven	595'102	595'580
Total Übertrag von Mitteln bei kollektivem Austritt	8'104'481	31'358'558

	2025	2024
	CHF	CHF
7.8 Sonstiger Ertrag		
Übriger Ertrag	186'412	134'541
Provision Quellensteuer	14'978	13'973
WEF-Gebühren	159'595	113'885
Dienstleistungen an Dritte	296'895	272'381
Total sonstiger Ertrag	657'880	534'780

8. Auflagen der Aufsichtsbehörde

Es bestehen keine Auflagen der Aufsichtsbehörden.

9. Weitere Informationen mit Bezug auf die finanzielle Lage

9.1 Teilliquidationen

Die Teilliquidationen werden gemäss dem am 31. Oktober 2019 genehmigten Teilliquidationsreglement, gültig ab 31. Dezember 2019, ordnungsgemäss abgewickelt. Die pendenten und abgeschlossenen Teilliquidationen werden in einer separaten Aufstellung, welche einen Zeitraum von einem Jahr umfasst, geführt.

Im Jahr 2025 wurden folgende Verdachtsfälle auf Teilliquidationen per Stichtag 31. Dezember 2024 geprüft. Dabei gab es zwei Vertragsauflösungen mit vorhandenen freien Mitteln auf Vorsorgewerksebene (Teilliquidationstatbestand).

Tatbestand Teilliquidation	Verminderung des Bestandes	Restrukturierung	Auflösungen Anschlussvereinbarungen	Total
Anzahl untersuchte Anschlüsse				8
Verdachtsfälle	6	0	2	8
Entscheid ja	0	0	0	0
Entscheid nein	6	0	2	8
Entscheid hängig	0	0	0	0
Erledigt	4	0	2	6
Pendent	2	0	0	2

Im Jahr 2025 wurden wie im Vorjahr keine Wertschwankungsreserven und keine technischen Rückstellungen bei Vertragsauflösungen weitergegeben.

9.2 Laufende Rechtsverfahren

Es bestehen derzeit keine substantiellen laufenden Rechtsverfahren.

10. Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Keine.



KPMG AG
Badenerstrasse 172
Postfach
CH-8036 Zürich

+41 58 249 31 31
kpmg.ch

Bericht der Revisionsstelle an den Stiftungsrat der Profond Vorsorgeeinrichtung, Zürich

Bericht zur Prüfung der Jahresrechnung

Prüfungsurteil

Wir haben die Jahresrechnung der Profond Vorsorgeeinrichtung (Vorsorgeeinrichtung) – bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2025, der Betriebsrechnung für das dann endende Jahr sowie dem Anhang, einschliesslich einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden – geprüft.

Nach unserer Beurteilung entspricht die beigelegte Jahresrechnung dem schweizerischen Gesetz, der Stiftungsurkunde und den Reglementen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Standards zur Abschlussprüfung (SA-CH) durchgeführt. Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt „Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung“ unseres Berichts weitergehend beschrieben. Wir sind von der Vorsorgeeinrichtung unabhängig in Übereinstimmung mit den schweizerischen gesetzlichen Vorschriften und den Anforderungen des Berufsstands. Wir haben auch unsere sonstigen beruflichen Verhaltenspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als eine Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Verantwortlichkeiten des Stiftungsrates für die Jahresrechnung

Der Stiftungsrat ist verantwortlich für die Aufstellung einer Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften, der Stiftungsurkunde und den Reglementen und für die interne Kontrolle, die der Stiftungsrat als notwendig feststellt, um die Aufstellung einer Jahresrechnung zu ermöglichen, die frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist.

Verantwortlichkeiten des Experten für berufliche Vorsorge für die Prüfung der Jahresrechnung

Für die Prüfung bestimmt der Stiftungsrat eine Revisionsstelle sowie einen Experten für berufliche Vorsorge. Für die Bewertung der für die versicherungstechnischen Risiken notwendigen Rückstellungen, bestehend aus Vorsorgekapitalien und technischen Rückstellungen, ist der Experte für berufliche Vorsorge verantwortlich. Eine Prüfung der Bewertung der Vorsorgekapitalien und technischen Rückstellungen gehört nicht zu den Aufgaben der Revisionsstelle nach Art. 52c Abs. 1 Bst. a BVG. Der Experte für berufliche Vorsorge prüft zudem gemäss Art. 52e Abs. 1 BVG periodisch, ob die Vorsorgeeinrichtung Sicherheit dafür bietet, dass sie ihre Verpflichtungen erfüllen kann und ob die reglementarischen versicherungstechnischen Bestimmungen über die Leistungen und die Finanzierung den gesetzlichen Vorschriften entsprechen.



**Profond Vorsorgeeinrichtung,
Zürich**

Bericht der Revisionsstelle
an den Stiftungsrat zur
Jahresrechnung

Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob die Jahresrechnung als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, und einen Bericht abzugeben, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Mass an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den SA-CH durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich gewürdigt, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieser Jahresrechnung getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Als Teil einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den SA-CH üben wir während der gesamten Abschlussprüfung pflichtgemässes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus:

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen in der Jahresrechnung aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als ein aus Irrtümern resultierendes, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen oder das Ausserkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von der für die Abschlussprüfung relevanten internen Kontrolle, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit der internen Kontrolle der Vorsorgeeinrichtung abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der dargestellten geschätzten Werte, ausgenommen die durch den Experten für berufliche Vorsorge bewerteten Vorsorgekapitalien und technischen Rückstellungen, in der Rechnungslegung und damit zusammenhängenden Angaben.

Wir kommunizieren mit dem Stiftungsrat unter anderem über bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschliesslich etwaiger bedeutsamer Mängel der internen Kontrolle, die wir während unserer Abschlussprüfung identifizieren.



**Profond Vorsorgeeinrichtung,
Zürich**

Bericht der Revisionsstelle
an den Stiftungsrat zur
Jahresrechnung

Bericht zu sonstigen gesetzlichen und anderen rechtlichen Anforderungen

Der Stiftungsrat ist für die Erfüllung der gesetzlichen Aufgaben und die Umsetzung der statutarischen und reglementarischen Bestimmungen zur Organisation, zur Geschäftsführung und zur Vermögensanlage verantwortlich. In Übereinstimmung mit Art. 52c Abs. 1 BVG und Art. 35 BVV 2 haben wir die vorgeschriebenen Prüfungen vorgenommen.

Wir haben geprüft, ob

- die Organisation und die Geschäftsführung den gesetzlichen und reglementarischen Bestimmungen entsprechen und ob eine der Grösse und Komplexität angemessene interne Kontrolle existiert;
- die Vermögensanlage den gesetzlichen und reglementarischen Bestimmungen entspricht;
- die BVG-Alterskonten den gesetzlichen Vorschriften entsprechen;
- die Vorkehren zur Sicherstellung der Loyalität in der Vermögensverwaltung getroffen wurden und die Einhaltung der Loyalitätspflichten sowie die Offenlegung der Interessenverbindungen durch das oberste Organ hinreichend kontrolliert wird;
- die freien Mittel oder die Überschussbeteiligungen aus Versicherungsverträgen in Übereinstimmung mit den gesetzlichen und reglementarischen Bestimmungen verwendet wurden;
- die vom Gesetz verlangten Angaben und Meldungen an die Aufsichtsbehörde gemacht wurden;
- in den offen gelegten Rechtsgeschäften mit Nahestehenden die Interessen der Vorsorgeeinrichtung gewahrt sind.

Wir bestätigen, dass die diesbezüglichen anwendbaren gesetzlichen, statutarischen und reglementarischen Vorschriften eingehalten sind.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

KPMG AG

Erich Meier
Zugelassener Revisionsexperte
Leitender Revisor

Carole Gehrler
Zugelassene Revisionsexpertin

Zürich, 24. März 2026



Keller Experten AG
Altweg 2
8500 Frauenfeld
Limmatstrasse 50
8005 Zürich
Telefon 052 723 60 60
info@kexp.ch
www.kexp.ch

Frauenfeld, 28. April 2026

Bericht des Pensionsversicherungsexperten zur Jahresrechnung 2025

Das per 31.12.2025 erstellte versicherungstechnische Gutachten basiert auf gegenüber dem Vorjahr unveränderten versicherungstechnischen Grundlagen (BVG 2020 Periodentafeln 2021). Der technische Zinssatz wurde bei 2.00% belassen.

Der Deckungsgrad ist innert Jahresfrist von 110.2% auf 109.8% leicht gesunken. Im Berichtsjahr 2025 fiel das Anlageergebnis wiederum positiv aus, womit die laufenden Kosten für die Verzinsung der Vorsorgekapitalien sowie die Erhöhung der technischen Rückstellungen durch Anlageerträge gedeckt werden konnten. Der Gewinn aus dem Risikoverlauf Aktive hat leicht positiv zum Ergebnis beigetragen und konnte die Pensionierungsverluste und den negativen Risikoverlauf des Rentenbestands kompensieren. Die Verwässerung kostete rund 2.7 Deckungsgrad-Prozente.

Damit ist die Profond Vorsorgeeinrichtung weiterhin in Überdeckung, weist jedoch keine freien Mittel aus. Die bilanzierten Wertschwankungsreserven haben von 72% auf 69% des Zielwerts leicht abgenommen.

Die laufende Finanzierung ist versicherungstechnisch korrekt, da die Leistungsversprechen der Profond unter Berücksichtigung der verwendeten technischen Grundlagen durch Beiträge, Rückstellungen, Vorsorgekapitalien und erwartete Vermögenserträge sichergestellt sind. Der langfristig erwartete Vermögensertrag übersteigt die Sollrendite von 2.49%. Deshalb kann davon ausgegangen werden, dass sich die finanzielle Lage mittelfristig verbessern wird.

Bei der Finanzierung ist der Sparprozess ausgeglichen, da die Sparbeiträge den Altersgutschriften entsprechen. Wie in den Vorjahren sind die finanziellen Verpflichtungen für die neu entstandenen Leistungen bei Tod und Invalidität von aktiven Versicherten kleiner als die dafür vorgesehenen Risikobeiträge. Es ist dadurch ein Gewinn beim Risikoprozess entstanden. Der Kostenprozess ist wie im Vorjahr ebenfalls positiv, das heisst dass die Kostenbeiträge und alle Entschädigungen und Erträge zusammen den Verwaltungsaufwand übersteigen. Die Kosten für die Pensionierungsverluste betragen im Jahr 2025 CHF 19.7 Mio. und wurden über den Vermögensertrag finanziert. Dieser Betrag hat sich im Vergleich zum Vorjahr um CHF 4.9 Mio. erhöht. Die Pensionierungsverluste entsprechen rund 0.1% der gesamten Vorsorgekapitalien und Rückstellungen.

Aus versicherungstechnischer Sicht besteht aktuell kein dringender Handlungsbedarf.

Als Experten für die berufliche Vorsorge bestätigen wir, dass die technischen Grundlagen angemessen sind, die finanzielle Sicherheit per Stichtag gegeben ist, die reglementarischen versicherungstechnischen Bestimmungen den gesetzlichen Vorschriften entsprechen, die getroffenen Massnahmen zur Deckung der versicherungstechnischen Risiken ausreichend sind und die Zielgrösse der Wertschwankungsreserve angemessen ist.

Keller Experten AG (Vertragspartnerin)

André Tapernoux
Pensionskassen-Experte SKPE
Ausführender Experte

Flavio Müller
Pensionskassen-Experte SKPE



Roland Schorr

Patrick Baeriswyl

André Tapernoux

Flavio Müller

Profond

Hauptsitz

Profond Vorsorgeeinrichtung
Zollstrasse 62
8005 Zürich
058 589 89 81

Sitz in der Westschweiz

Profond Institution de prévoyance
Rue des Côtes-de-Montbenon 16
1003 Lausanne
058 589 89 81

info@profond.ch
www.profond.ch